



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach

Ausgabe 57 · 08. November 2003



*Meine Art
zu wohnen!*

MÖBEL SCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-18.00, Sa. 9.00-16.00

Mehr
Info's?

Telefon: 02291/7906-0
Telefax: 02291/7906-20
Internet: www.moebel-schuster.de

Gedenkfeier zum Volkstrauertag



EINLADUNG

zu der Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, dem 16.11.2003, in der Sporthalle Holpe, In der Au 1a

Beginn: 11.45 Uhr

Wortbeiträge	Bürgermeister Raimund Reuber Pfarrer Heiner Karnstein Schüler der Erich-Kästner-Hauptschule
Liedvorträge	MGV „1912“ Holpe Schüler der Janusz-Korczak-Realschule
Musikvorträge	Oberbergische Musikanten Volperhausen

Anschließend erfolgt die Kranzniederlegung am Ehrenmal in Holpe.
Zu den Feierlichkeiten in Holpe lade ich Sie herzlich ein.

- Reuber -
Bürgermeister

Zerstörung einer Schutzhütte an der Wisser in Morsbach

In der Nacht vom 27. auf den 28.10.2003 wurde die an der Wisser in Morsbach aufgestellte Schutzhütte völlig zerstört. Die Seitenwände sowie Bänke der Schutzhütte wurden herausgerissen.
Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung des/r Verursacher führen, lobt die Gemeinde Morsbach **250,00 €** aus. Hinweise werden auf Wunsch vertraulich behandelt und vom Ordnungsamt der Gemeinde Morsbach, Herrn Hombach, unter der Durchwahl 02294/699320 entgegen genommen.



Schon wieder einmal wurde eine Schutzhütte mutwillig beschädigt. Wer kann Hinweise über den oder die Täter geben?

Die Gemeindeverwaltung Morsbach stellt sich vor

Im Rahmen der Flurschütz-Serie über die Dienststellen der Gemeindeverwaltung Morsbach folgt in dieser Ausgabe der Bereich

Schulverwaltung.

Die Gemeinde Morsbach ist Schulträger folgender Schulen:
Gemeinschaftsgrundschule Holpe, In der Au 1 (105 Schüler)
Gemeinschaftsgrundschule Lichtenberg, Morsbacher Str. 3 (97 Schüler)
Franziskussschule Kath.Grundschule Morsbach, Hahner Str. 37 (373 Schüler)
Erich Kästner-Schule Gemeinschaftshauptschule, Hahner Str.31 (345 Schüler)
Janusz-Korczak-Realschule, Hahner Str. 33 (505 Schüler).
Somit besuchen z.Z. 1.425 Schüler die vorgenannten Schulen. Der Schulträger schafft zur Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes die räumlichen, sächlichen und personellen (außer Lehrpersonal) Voraussetzungen.
Der Schulverwaltung obliegt die Wahrnehmung von schüler- und schulbezogenen Leistungen u.a. folgender Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Schulentwicklungsplanung
- Organisation der Schüleranmeldungen
- Überwachung der Schulpflicht
- Organisation des Schulbusverkehrs und dessen Abrechnungswesen
- Erstattungen von Fahr- und Bücherkosten an Pendler
- Lernmittelfreiheit (Erstattung von Bücherkosten an Sozialhilfe-Empfänger)
- Überlassung von Schulräumen an Dritte (Sondernutzung von Schulräumen)
- Zusammenarbeit mit anderen Schulträgern.

2002 wurden verausgabt:

für die Schülerbeförderung 421.998,14 Euro
und für die Lernmittelfreiheit 38.124,05 Euro.
Die Gesamtausgaben des Einzelplanes 2 (Schulen, Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) betragen 1.223.917,00 Euro.
Die Mitarbeiterin der Schulverwaltung erreichen Sie im I. Obergeschoss (Zimmer OG 07) des Rathauses.

Anni Mauelshagen, Tel. 699-140, e-mail: anni.mauelshagen@gemeinde-morsbach.de

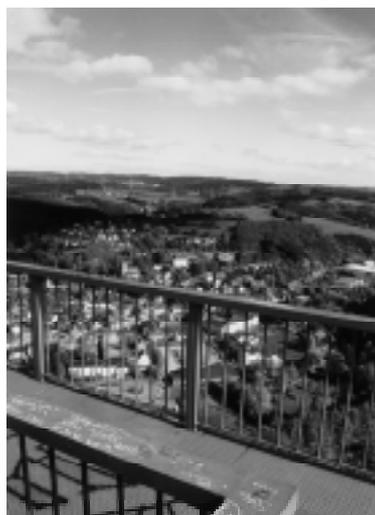
Evangelische Kirchengemeinde Holpe –Morsbach

Gottesdienst zum Thema „Jahreslosung 2003“ am Samstag, 8. November 2003, 18.00 Uhr, Gemeindezentrum Morsbach. Der Gottesdienst wird begleitet vom Posaunenchor Odenspiel.

Zum Titelbild:

Morsbach-Panorama, Teil 1:

Die Titelbilder dieser und der nächsten beiden Flurschützausgaben ergeben zusammen einen Panoramablick vom Aussichtsturm auf Morsbach. Das dreiteilige Panorama ist am 12. Oktober 2003 „geschossen“ worden und zeigt, nebeneinander gelegt, (fast) alle Häuser des Ortes Morsbach ab.



Von der Plattform des 30 Meter hohen Aussichtsturmes auf der Hohen Hardt hat man, gutes Wetter vorausgesetzt, einen herrlichen Panoramablick über das Morsbacher Bergland, ins Siegerland, in den Westerwald und bis zum Siebengebirge.
Fotos: C. Buchen

Neubaugelbiet Hemmerholz: Satellit hilft beim Vermessen

Erstmalig im Bereich der oberbergischen Südkreisgemeinden Morsbach, Waldbröl, Nümbrecht und Reichshof ließ jetzt die Morsbacher Entwicklungsgesellschaft (MEG) im Neubaugelbiet Hemmerholz das Global Positioning System (GPS) zur Grundstücksvermessung einsetzen.

GPS ist ein Satellitenvermessungssystem, über das auch die Navigationssysteme in den Pkw, Lkw, Schiffen und Flugzeugen arbeiten. In der Katastervermessung sind allerdings höhere Genauigkeiten an die Koordinatenerfassung der Grenzpunkte gefordert, als es allgemein bekannte Navigationssysteme leisten. Insoweit ist GPS in der Katastervermessung bisher eher unbekannt. GPS ist ein modernes, zukunftssträchtiges und in der Landesvermessung bereits gängiges Medium.

In Zusammenarbeit mit der Firma Leica-Geosystems werden derzeit im Neubaugelbiet Hemmerholz die Koordinaten der Grenzpunkte mit einer sehr hohen Genauigkeit durch die öffentlich bestellten Vermessungsingenieure (ÖbVermIng) Bauer und Gelhausen erfasst. Am 8.10.2003 starteten Andreas Gelhausen (ÖbVermIng) aus Nümbrecht und Torsten Claus (von Leica Geosystems) einen ersten Probetrieb.

Die Ausrüstung besteht im wesentlichen aus einer Antenne zum Empfang der Satellitensignale, einem wetterfesten Computer und einem Handy. Ein Messband, Theodolit oder ähnliche bekannte Messwerkzeuge sind bei einem solchen Messverfahren nicht mehr erforderlich. Das Vermessungsergebnis entsteht letztlich nur durch die Auswertung der empfangenen Satellitensignale.



Nur mit einer Satellitenantenne und einem kleinen wetterfesten Computer können Andreas Gelhausen (r.) und Torsten Claus die Grenzsteine im Neubaugelbiet von Hemmerholz genau vermessen.

Foto: C. Buchen

Erneute Beschädigungen im Kurpark

In der Zeit vom 24. – 27.10.2003 wurden die Brunnenanlage und der Mehrzweckraum am Musikpavillon im Morsbacher Kurpark völlig zerstört. In der Brunnenanlage wurden die Gitter herausgerissen und die Abdeckplatten zerschlagen. Teilweise wurden Gitter und Abdeckplatten dazu verwendet, eine Fensteröffnung im Mehrzweckraum (ehemals Glasbausteine) notdürftig zum Schutz gegen Zugluft zu verschließen. Die Tür zum Mehrzweckraum wurde ebenso zerstört und der Raum für nächtliche Alkoholgelage mißbraucht.

Für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung des/r Verursacher führen, lobt die Gemeinde Morsbach **250,00 €** aus. Hinweise werden auf Wunsch vertraulich behandelt und vom Ordnungsamt der Gemeinde Morsbach, Herrn Hombach, unter der Durchwahl 02294/699320 entgegen genommen. →



Kfz-Check 2003

Haben Sie in diesem Jahr schon
Ihre Kfz-Versicherung überprüfen lassen?

Noch nicht?

Dann wird es aber höchste Zeit ...
Die aktuellen Tarife
mit interessanten Vergünstigungen sind da !!!

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Wolfgang Stricker Telefon 0 22 94/7 07 23
Carina Solbach Telefon 0 22 94/7 07 20

Ein starker Partner!



Raiffeisenbank Morsbach

Zweigniederlassung der Volksbank Oberberg eG



Wer hat die Verursacher der nächtlichen Zerstörungen im Morsbacher Kurpark beobachtet?

Erste Sitzung des neuen Kinder- und Jugendrates

Die erste Sitzung des nach den Sommerferien neu gewählten Morsbacher Kinder- und Jugendrates findet am Mittwoch, dem 19.11.2003, um 16.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem folgende Punkte:

Bericht des Sprechergremiums des alten Kinder- und Jugendrates, Wahl der Sprecherinnen und Sprecher und neue Projekte für den Kinder- und Jugendrat. Unter dem Punkt „Fragestunde“ können jugendliche Zuhörer Fragen stellen und Anträge vorbringen.

Alle Morsbacher Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, als Zuhörer an der Sitzung teilzunehmen.

Neues Heimatjahrbuch 2004 erschienen

Der neue „Rheinisch-Bergische Kalender 2004“ mit dem Untertitel „Heimatjahrbuch für das Bergische Land“ ist erschienen. Das Buch bringt auf 288 Seiten 40 Beiträge aus Kultur, Natur, Gesellschaft und Zeitgeschichte, darunter auch interessante Themen aus dem Oberbergischen Kreis.

Von dem Morsbacher Heimat- und Naturkundler Christoph Buchen stammen gleich zwei Beiträge in dem neuen Buch. In dem Ersten geht er auf die „Heimatgeschichte am Wegesrand“ ein. In dem Aufsatz stellt der Autor die 25 Wanderrouten umfassende „Straße der Arbeit“ vor, die sich durch den gesamten Oberbergischen Kreis zieht. Dabei beschreibt er ausführlich die Bergbauroute in Morsbach mit der Grube Magdalena.

In seinem zweiten Beitrag beschreibt Buchen „Ein Vogelparadies aus Menschenhand“, die Wiehltalsperre in der Gemeinde Reichshof. Der Leser erfährt viele Details über diese Trinkwassersperre und die dort lebenden Vogelraritäten.

Weitere Kapitel in dem neuen Heimatjahrbuch handeln von der „Braukunst im Bergischen und am Rhein“. Dabei finden auch →

Erzquellpils und Zunftkölsch aus Wiehl sowie das Knoorz-Bräu aus Morsbach Erwähnung. Dem einstiegen Handballstar Hansi Schmidt, der Mitte der 70er Jahre für den VfL Gummersbach Erfolge erzielte, ist ebenso ein Kapitel gewidmet, wie vergessenen Pulvermühlen an der Sülz.

Karl-Heinz Lüdenbach stellt „Schüler als Köhler im Engelskirchener Wald“ vor und beschreibt anschaulich die Funktion eines dortigen Kohlenmeilers. Alte Fachwerkhäuser in Engelskirchen-Stürzenberg werden von Hans-Werner Urselmann beschrieben. Heimatgedichte sowie kurze Ortschroniken einiger Städte und Gemeinden runden das vielseitige Buch, das jetzt im örtlichen Buchhandel erhältlich ist, ab.

„Rheinisch-Bergischer Kalender 2004 – Heimatjahrbuch für das Bergische Land“, Herausgeber: Verlag Joh. Heider, Bergisch Gladbach, Preis: 12,80 Euro.

Nachruf

Am 28.10.2003 verstarb im Alter von 82 Jahren

Herr Herbert Klein

Herr Klein trat bereits in jungen Jahren in die Löschgruppe Wendershagen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Morsbach ein. Von 1963 bis 1976 leitete er als Löschgruppenführer die Löschgruppe Wendershagen.

Herr Klein hat sich während seines langen Feuerwehrdienstes engagiert für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzt.

Herzensanliegen war ihm der Aufbau und die Förderung der Löschgruppe seines Heimatortes Wendershagen. Sein stets kameradschaftliches Verhalten sowie die aufgeschlossene und besonnene Art im Umgang mit seinen Mitmenschen machten ihn sehr beliebt.

Der Dienst am Nächsten war ihm zugleich Freude und Verpflichtung.

Wir trauern um Herbert Klein, der für viele Mitbürger Vorbild war. Er hat sich um die Freiwillige Feuerwehr verdient gemacht.

Schneider
Gemeindebrandmeister

Reuber
Bürgermeister

Bestattungen Puhl

24 Std. mit Rat und
Hilfe zur Verfügung!

- Erledigung aller Formalitäten
- Säрге in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen der Gemeinde Morsbach

Inh. Anja Hahn

Talweg 6a
51597 Morsbach

Telefon:
(0 22 94) 13 98

Telefax:
(0 22 94) 89 31

E-Mail:
info@im-trauerfall.de

Internet:
www.im-trauerfall.de

Taxi + Mietwagen Puhl



Inhaberin: Anja Hahn
Talweg 6a
51597 Morsbach
www.taxi-puhl.de
E.Mail: info@taxi-puhl.de

Tag und Nacht,



für Sie erreichbar

**Kranken-, Dialyse-, und Bestrahlungsfahrten
mit persönlicher Betreuung für alle Kassen**

**Kleinbus (bis 8 Personen) • Klein- und Eiltransporte
Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Spezial-Rollstuhlfahrzeug**



02294-561

Zivildienststelle im Jugendzentrum frei

Ab Januar 2004 steht im Jugendzentrum "Highlight" eine Zivildienststelle zur Nachbesetzung zur Verfügung. Haben Sie jemanden im Bekanntenkreis, der kurz vor der Einberufung steht? Oder suchen Sie selbst noch eine Stelle? Dann melden Sie sich entweder beim Personalbüro der Gemeinde Morsbach (Tel. 699111) oder direkt im Jugendzentrum (Tel.-Nr. 99 19 95).

Mitarbeiter/in zur Überwachung des ruhenden Verkehrs gesucht

Die Gemeinde Morsbach sucht zur Überwachung des ruhenden Verkehrs im Ortskern Morsbach eine/n Mitarbeiter/in auf geringfügiger Beschäftigungsbasis. Die Tätigkeit ist überwiegend tagsüber, gelegentlich auch in den Abendstunden sowie am Wochenende auszuüben.

Gesucht wird ein/e einsatzfreudige/r und zuverlässige/r Mitarbeiter/in mit abgeschlossener Schul- und Berufsausbildung sowie einer gültigen Fahrerlaubnis, gerne auch RentnerInnen. Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) werden erbeten an: Gemeinde Morsbach, Der Bürgermeister, Postfach 1153, 51589 Morsbach.

Fragen beantwortet Ihnen gerne das Personalbüro der Gemeinde Morsbach (Tel. 699111).

Neue Pfarrjugendleitung an St. Gertrud

Beim jährlich stattfindenden Planungswochenende der Jugendleiterunde der katholischen Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach stand diesmal die Neuwahl der Pfarrjugendleiter an. Juliane Schuh und Benjamin Schneider wurden von der 20-köpfigen Leiterrunde zu neuen Pfarrjugendleitern gewählt. Ge-

meinsam mit Gemeindefereferent Werner Schürholz werden sie für die nächsten zwei Jahre die Kath. Kinder- und Jugendarbeit in Morsbach koordinieren. Im Amt bestätigt wurde Schriftführer Thomas Jüngst; als neuer Kassierer wurde Christian Wagner gewählt, der Tobias Holschbach ablöst.

Ganz herzlicher Dank der Kirchengemeinde richtet sich an Kathrin Buchen und Sebastian Schneider, die vier Jahre mit großem Engagement diese Aufgabe wahrgenommen haben. Für 2004 hat sich die Jugendleiterrunde wieder eine Fülle von unterschiedlichen Aktivitäten vorgenommen. Neben der festen Kinder-, Jugend- und Meßdienergruppenarbeit stehen offene Angebote wie Nachtwanderung, Kinderkino, Teestubentreff, Katholikentag in Ulm, Fußballturnier, Jugendgottesdienste, Kinderkarneval und die große Sommerfreizeit auf dem Programm. Bei herrlichem Spätsommerwetter ließ die Kath. Jugend ihr Wochenende in gemüthlicher Runde ausklingen.



Neuer und alter Vorstand der Jugendleiterrunde St. Gertrud Morsbach. Foto: C. Wagner



Bei der **Gemeinde Morsbach** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines **Dipl.-Verwaltungswirtin / Dipl.-Verwaltungswirtes**

im Fachbereich II (Bauen, Umwelt, Planen) zu besetzen.

Der/Dem Stelleninhaber/in werden folgende Aufgabenschwerpunkte obliegen:

- Eigenverantwortliche Bearbeitung des kompletten Beitragswesens. Dazu gehört neben der Heranziehung zu Kanalanschluß-, Wasseranschluß-, Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen die Erarbeitung und Pflege des Satzungsrechts sowie die Bearbeitung von Widerspruchsverfahren und die Begleitung von Klageverfahren. Im Zuge von straßenbaulichen Tiefbaumaßnahmen sind die Entwurfsplanungen der Ingenieurbüros und die Leistungsverzeichnisse aus beitragsrechtlicher Sicht zu prüfen.

- Mitarbeit im Bauleitplanverfahren. Sie wirken maßgeblich an der gemeindlichen Bauleitplanung mit, erstellen nach Abstimmung mit übergeordneten Dienststellen Satzungsentwürfe, bringen diese in die politischen Gremien ein und führen das Anhörungs- und Beteiligungsverfahren der Bürger und Träger öffentlicher Belange durch.

Für eine/n engagierte/n und verantwortungsbewusste/n Stelleninhaber/in bietet sich die Gelegenheit, in hohem Masse selbstständig tätig zu sein.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit Organisationstalent, die sich im täglichen Umgang mit Bürgern, externen Büros und Fachämtern durch Verhandlungsgeschick auszeichnet. Umfangreiche ADV-Anwenderkenntnisse werden vorausgesetzt.

Die Besoldung erfolgt je nach persönlicher Voraussetzung zunächst bis Besoldungsgruppe A 10. Spätere Aufstiegsmöglichkeiten sind nicht ausgeschlossen. Alternativ ist eine Besetzung im Angestelltenverhältnis nach Vergütungsgruppe IV b BAT möglich. Vorausgesetzt wird dann der erfolgreich abgeschlossene II. Angestelltenlehrgang.

Falls wir Ihr Interesse zur Mitarbeit in einem modernen Dienstleistungsunternehmen mit einer flachen Hierarchie geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (vollständiger Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse und sonstige Unterlagen über den beruflichen Werdegang) **bis zum 20.11.2003** an:

Gemeinde Morsbach, Der Bürgermeister, Postfach 1153, 51589 Morsbach.

Fragen beantworten Ihnen gerne Herr Ufer (Tel. 02294/699-200) oder Frau Neuhoff (Tel. 02294/699-111).

Das Versicherungsamt der Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Die Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz hat sich bereit erklärt, bei Bedarf am **19. November 2003** in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Rathaus Morsbach einen Rentensprechtag für Versicherte der Arbeiterrentenversicherung abzuhalten. Versicherte der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Bundesknappschaft, Seekasse und Bahnversicherungsanstalt können je nach terminlicher Vereinbarkeit auch beraten werden (Rentenanträge usw. können dort **nicht** gestellt werden). Eine Beratung findet nur nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Terminvereinbarungen sind mit dem Versicherungsamt der Gemeinde Morsbach, Herrn Marciniak, Tel. 02294/699340 bis zum 17. November 2003 zu treffen.

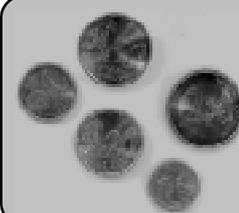
OBN Morsbach mit neuem Aushangkasten

Der Oberbergische Naturschutzbund (OBN) informiert jetzt auch mit einem neuen Aushangkasten über seine Aktivitäten und Termine. Der Schaukasten steht zwischen der Einfahrt zum Aldi-Parkplatz und der Seniorenwohnanlage Reinery. Franz-Josef Reinery gab seine Zustimmung zur Aufstellung des Kastens, der von der Firma Walter Solbach, Waldbröl, dem OBN gestiftet worden ist.



Die Kindergruppe des OBN Morsbach (mit ihren Leiterinnen Lisa Bauer und Helga Grönebaum) bestückte kürzlich den neuen Aushangkasten mit Informationen.

Foto: C. Buchen



Grundsteuern werden fällig am 15. November 2003

Morsbacher Theatergruppe im Internet

Aktuelle Fotos von den vier Aufführungen der Morsbacher Theatergruppe an diesem Wochenende finden Sie im Internet unter www.morsbach.de. Ein Bericht folgt in der nächsten Flurschützausgabe.

Sitzung des Wahlausschusses

Die nächste Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Morsbach findet am Montag, dem 10.11.2003, um 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.

Virtueller Spaziergang durch Morsbach

Auf der 5. Morsbacher Handwerksmesse präsentierte die NETSpione Kommunikationsberatung ein eigenständiges Konzept zur weiteren Unterstützung des Morsbacher Internetauftrittes unter www.morsbach.de. In einem ausgewählten Projekt realisierte das Unternehmen den ersten virtuellen Rundgang durch Morsbach.

Ziel war es, mit Hilfe der digitalen Fotografie, entsprechender Bildbearbeitung und Programmierung dem Betrachter einen direkten Rundumblick (360°) über und in Morsbach mit seinen Geschäften und Einrichtungen zu verschaffen.

Bei der Planung wurde zunächst über die Darstellung und Auswahl der ersten Standorte entschieden. Hierbei erwies sich der Aussichtsturm als idealer Ausgangspunkt, da man von dort einen Überblick über den Großteil des Ortes hat. Von hier aus wurden erste sogenannte Übergabepunkte im Verkehrskreislauf

Ortsmitte, in der Bahnhofstrasse, Crottorfer Straße /Ecke Alzener Weg und in der Waldbröler Straße bestimmt.

Der Betrachter erhält so einen realitätsnahen Eindruck ausgehend vom jeweiligen Standort, und er kann sich dabei, neben der ausführlichen Betrachtung, einzelne Objekte mit Hilfe einer Zoom-Funktion auch aus der Nähe ansehen. Dies lässt sich sogar auf einzelne Gebäude und deren Räumlichkeiten erweitern, wie am Beispiel der „Alten Gerberei“ eindrucksvoll demonstriert wurde.

Der virtuelle Rundgang ist jetzt ein fester Bestandteil des Morsbacher Internetauftrittes. Weitere Ausbaustufen sind geplant. Informationen zu diesem Thema aber auch allgemeine Fragen zum Internet, Hard-, Software sowie Datensicherheitslösungen erhalten Interessierte unter Tel. 02294/90 96 0.

11.11.: Seniorenkreis Morsbach

Der nächste Seniorenabend der kath. Kirchengemeinde Morsbach findet am 11.11.2003 statt. Er beginnt, wie üblich, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche. Wer nicht am Rosenkranzgebet und an der Messfeier teilnehmen möchte, kann gegen 15.00 Uhr im Gertrudisheim sein zum Kaffeetrinken und zur anschließenden Diaschau aus dem vergangenen Jahrhundert. Außerdem können die Anwesenden noch aus einer Rundfunkaufnahme mithören, bei der 1995 Morsbacher Chöre sowie Opersänger Josef Becher auftraten.

Herbstkonzert der Oberbergischen Musikanten Volperhausen

Am 22. November 2003 findet das diesjährige Herbstkonzert der Oberbergischen Musikanten (OBM) unter der musikalischen Leitung von Georg Urrigshardt im Gertrudisheim in Morsbach statt. Einlass ist ab 19.30 Uhr, der Eintritt beträgt 6 Euro. Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr haben freien Eintritt.

Auch in diesem Jahr werden die OBM sie wieder mit einer Vielfalt an musikalischen Darbietungen unterhalten. So werden einige Höhepunkte des Konzertes moderne aber sehr bekannte Stücke von Abba, Nena und James Last sein, des Weiteren dürfen aber nicht einige zünftige Märsche und Polkas in diesem Programm fehlen. Zudem werden auch Solostücke der Musiker ihre Ohren verwöhnen. Zu viel wird aber nicht verraten, denn die Spannung soll aufrechterhalten werden.

Unterstützen Sie bitte durch Ihren Besuch die unterjährige Arbeit der Musikanten, denn ein volles Haus motiviert alle und bestätigt den Aufwand, den die Oberbergischen Musikanten Volperhausen betreiben.

Hubertusmesse

am 15. November 2003, 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche Morsbach. Zur Aufführung kommt die „Grande Messe de Saint Hubert“ nach den Komponisten Cantin, Rochard, Dampierre, Chalmel und Tyndare. Einrichtung und Gliederung: Bruno Neuber. Leitung: Bruno Neuber und Franz Josef Quast.

Tag der Offenen Tür an der Janusz-Korczak-Realschule

Am Samstag, dem 22. November 2003, lädt die Janusz-Korczak-Realschule in Morsbach zu ihrem diesjährigen Tag der Offenen Tür ein. Das Gedenken an Janusz Korczak, der vor 125 Jahren geboren wurde, und das 35jährige Bestehen der Schule stehen im Mittelpunkt der Darbietungen von 15.00 – 18.00 Uhr. Für ehemalige Realschüler besteht zwischen 16.30 und 17.30 Uhr die Möglichkeit eines Treffens mit anderen Ehemaligen in besonderen Räumen der Schule. Die Musikschule und der Schulchor gestalten das musikalische Rahmenprogramm. Der Förderverein wird wie gewohnt für das leibliche Wohl der Gäste Sorge tragen.

11.12. – 14.12.03	Wernesgrüner MUSIKANTENSCHENKE 3x Übernachtung im IFA Ferienpark 3x Frühstücksbuffet u. Abendbuffet Vogtlandrundfahrt mit Reiseleitung Eintritt Wernesgrüner Musikantenschénke
€ 255,-	
04.01. – 10.01.04	EVERSKI in SÜDTIROL im 3-Kronen-Hotel 6x Übernachtung im Pustertal/Eisacktal 6x Frühstücksbuffet * 5x Abendessen 1x Galadiner * Animationsprogramm
€ 408,-	

 **Hofacker Touristik**
HOFACKER TOURISTIK * Wilfried Hofacker
Hesperter Straße 37 * 51580 Reichshof
Tel. 02297-1248 * Fax 02297- 1811
www.hofacker-touristik.de

Einweihung in der Kindertagesstätte „Kleine Freunde“ e.V.

Im September 2003 fand in der Kindertagesstätte „Kleine Freunde“ e.V. das Sommerfest statt. Das Fest stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der Einweihung der neuen Spielplatzgeräte. Im Juli waren die neu beschaffenen Geräte von zehn Mitarbeitern der Ford Werke, Köln aufgebaut worden, die ihrerseits diese Aktion zur Stärkung ihres Teamgeistes außerhalb der gewohnten Arbeitsumgebung durchführten. Somit wurde die Außenlage der Kindertagesstätte bedeutend aufgewertet.

Das Sommerfest selbst begann mit einer Spielplatzrallye, bei der es für die Kinder galt, verschiedene Aufgaben zu meistern. Weiter konnten die Kinder an verschiedenen Aktionsständen (u.a. Schminkstand, Nagelbalken...) ihr Geschick unter Beweis stellen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Mitgebrachte Spezialitäten der Eltern am Buffet und köstlich gegrillte Würstchen hoben die Laune bei allen Anwesenden. Zum Abschluß des Festes konnten Organisatoren wie Teilnehmer auf ein gelungenes Sommerfest zurückblicken.

Wir gratulieren zum Geburtstag

05.11.2003 Jolanthe Pentz, Lichtenberg, 97 Jahre
06.11.2003 Maria Müller, Lichtenberg, 105 Jahre
13.11.2003 Ursula Lorenz, Lichtenberg, 81 Jahre
16.11.2003 Heinz Stricker, Lichtenberg, 74 Jahre

Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der „Flurschütz“ Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den „Flurschütz“.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter.

Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach
Stichwort „Flurschütz“
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „Flurschütz“ Morsbach erscheint am **22. Nov. 2003**. Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

○ NEU IN MORSBACH ○ NEU IN MORSBACH ○ NEU IN MORSBACH



Neueröffnung Schnäppchen-Galerie

Seit dem 16.10.2003 bereichert die Schnäppchen-Galerie das Sortiment der Morsbacher Geschäftswelt. Zu finden ist sie in der Waldbröler Str. 8. Angeboten wird eine grosse Auswahl an Dekomaterial, Geschenkartikeln, Haushaltsartikeln, Gewürzen und Kosmetik.

Die Inhaberinnen Anja und Annemie Schmidt freuen sich auf Ihren Besuch.

Telefon: 0 2294 - 991999

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08.30 – 18.30 Uhr und

Samstags von 8.00 – 13.00 Uhr

SKFM-Silberjubiläum mit Taizé-Liedern

In der vorigen Flurschütz-Ausgabe wurde das 25-jährige Jubiläum des SKFM (Sozialdienst kath. Frauen und Männer), Ortsgruppe Morsbach, angekündigt und auf die Arbeitsbereiche dieser ehrenamtlich sozial engagierten MitarbeiterInnen hingewiesen. Passend zu ihrer meist unauffällig helfenden Arbeitsweise verzichtete die Gruppe auf die bei solchen Jubiläen üblichen Festreden. Stattdessen wurden die ca. 50 Gäste aus Morsbach und den benachbarten SKFM-Ortsgruppen durch den Regional Kantor Bernhard Nick in die vierstimmigen, meditativen Melodien von Taizé eingeführt, um dann mit ihnen in einer „Morsbacher Uraufführung“ den anschließenden Gottesdienst mitzugestalten. Neben den harmonisch klingenden Gesängen erinnerte auch die Lichterwand mit dem Taizé-Kreuz an Gottesdienste der Brüdergemeinschaft in Taizé, einem kleinen Höhendort in Burgund (ähnlich Alzen).

In die Einsamkeit dieser Landschaft zog sich gegen Ende des Zweiten Weltkrieges Roger Schütz, ein junger ev. Theologe aus der Schweiz, zurück, um nach der Katastrophe des Krieges mit einigen Gleichgesinnten einen Weg der Nachfolge Jesu zu gehen, d.h. statt Rechthaberei, Kampf und Gewalt den Weg des Vertrauens und der Versöhnung zwischen den Völkern, Konfessionen und menschlichen Beziehungen zu gehen. Dabei half ihm die Rückbesinnung auf die Bergpredigt, der Gang zu den Quellen unseres Glaubens, frei von den in der öffentlichen Diskussion strittigen konfessionellen Unterschiede.

Nach der Art besinnlicher Orden entstand im Laufe der folgenden Jahrzehnte eine ökumenische Brüdergemeinschaft, deren, dem Zeitgeist von Profit, Genuss, Unterdrückung und Gewalt entgegenstehendes Programm weltweit so viele Menschen begeisterte, dass sich dort bald eine ökumenische Begegnungsstätte, besonders der Jugend, entwickelte, um in der alternativen Lebensform wieder zu sich selbst und zu Gott zu finden. Dabei helfen u.a. die mehrstimmigen Gesänge mit litaneiartig sich wiederholenden Kurztexten und einprägsamen Melodien, welche die gestressten Seelen zur meditativen Ruhe kommen lassen bis hin zur religiösen Kontemplation. →

Ähnlich wie bei der alten benediktinischen Ordensregel von „bete und arbeite“ wird dieses „seelische Auftanken“ ergänzt durch die Aktion, z.B. den Dienst am Nächsten - ein Vorbild auch für die SKFM-Arbeit in den Gemeinden des Oberbergischen Kreises, wo überkonfessionell und vorbehaltlos Menschen in Notsituationen angenommen und unterstützt werden, gemäß den Worten Jesu: „Was ihr einem der Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan.“
H. Meurer



Mit Lichterwand und Taize-Kreuz: Aus Anlaß des 25jährigen Bestehens des SKFM Morsbach fand kürzlich in der Basilika ein feierliches Taize-Singen statt.
Foto: K. Jehnert

LAN-Party

Eine Gruppe von Computerspielern plant eine große Lanparty. Dafür wurde das Haus im Kurpark in Morsbach ausgewählt. Anmeldung + Infos: <http://www.digital-extremes.com>. Start: 12.12.2003, 18:00 Uhr, Ende: 14.12.2003, 12:00 Uhr. Ort: Haus im Kurpark. Teilnehmer: 100 Personen. Mindestalter: 16 Jahre, Eintrittspreis: 15 Euro. Technik: Gigabit Equipment von Gigahertz. Verpflegung: Catering von einem ortsansässigen Unternehmen. Getränke können ebenfalls günstig erworben werden. Sebastian Ziegenbein für den Vorstand Digital-Extremes.com

Jetzt wirds GANS WILD...

Ab sofort auf unserer Speisekarte!

Wintersalat
mit geräucherter Entenbrust
und Croutons



Küchenzeiten:
Montag bis Samstag
12.00 - 14.30 Uhr
18.00 - 22.00 Uhr
Das Hotel ist durchgehend
geöffnet.

Landhotel Goldener Acker
Zum goldenen Acker 44
51597 Morsbach
Tel 02294-8024
Fax 02294-7375

Brust und Keule
von der Gans mit
Apfelrotkohl
und Thüringer Klößen

Wachtelconsommé mit
Wachtelei

Rehkeule in Wacholderrahmsauce
mit Pfifferlingen,
Williamskartoffeln und Gemüse

Rehrücken mit Steinpilzen und
Kartoffelgebäck

Filet vom Hasenrücken in feiner
Cassis-Soße, dazu Schupfnudeln
und Rosenkohl

Lebkuchenparfait

Hirschkalbsbraten
in Pfeffer-Kirsch-Soße
Sellerie-Lauchgemüse und
Kartoffelgebäck

...und am
25. und 26. Dezember
verwöhnen wir Sie wieder mit
unserem Weihnachts-
Familienbuffet
Genießen Sie am
25. und 26.12. von 12 Uhr bis 15
Uhr unser weihnachtliches
Familienbuffet
für Eur 22,00 pro Person
Leckere Vorspeisen
Verschiedene Salate
Gans, und andere Leckereien
Süße Desserts.
Selbstgebackene Plätzchen
Glühwein
Kinder bis 6 Jahre frei.
Ab 7 bis 12 Jahre Eur 10,00.

Reservierung:
02294-8024

Fordern Sie unsere Weihnachtsmenüs für Ihre Weihnachtsfeier an!

Chorgesang zu Kaffee und Kuchen

Der Frauenquartettverein Katzenbach lud zum Kaffeekonzert ein. Zu Kaffee und Kuchen bot der Chor am Sonntagnachmittag zahlreichen Besuchern in Morsbach ein „buntes Allerlei“. Gemeinsam mit dem Männergesangsverein Eintracht Morsbach und dem Quartettverein Harmonie Brüchermühle lockte der Frauenchor mit einem kurzweiligen Programm, das nicht nur Musikalisches, sondern auch Amüsantes präsentierte.

Den Auftakt machte der Frauenquartettverein (Leitung: Michael Rinscheid) mit dem Volkslied „Der tapfere Zuzul“ und dem Spiritual „All night, all day“ aus ihrem neuen Repertoire. Nach dem Chorleiterwechsel letzten Jahres ist der Chor im Umbruch. Es wird nicht nur ein neues Repertoire erarbeitet, auch der Chorgesang ist mittlerweile wärmer, harmonischer geworden und hat an Niveau gewonnen.

Für große Begeisterung sorgte der MGV Eintracht, ebenfalls unter der Leitung von Michael Rinscheid. Der Chor überzeugte u.a. mit dem Song „Longest time“ von Billy Joel mit einem harmonischen Chorklang und guten stimmlichen Qualitäten. Auch der Quartettverein Harmonie Brüchermühle (Leitung: Gerd Fuchs) erfreute die Zuhörer mit anspruchsvollem Gesang und einem abwechslungsreichen Repertoire.

Sketche u.a. von den „Küken“ Anna Becker und Sarah Christ erheiterten das Publikum. Mit Kinderliedern für Blockflöte und Querflöte unterhielten Stefanie Rinscheid und Kristin Schäfer die Kaffeekonzertbesucher.

Höhepunkt war „Das Lied der Hühner“. Mit schauspielerischen Einlagen und schwingvollem Chorgesang beendete der Frauenquartettverein Katzenbach witzig und frech den Sonntagnachmittag.

Die Katzenbacher Damen freuen sich über jede weitere Sängerin. Wer Lust hat mitzusingen, ist montags ab 17.00 Uhr im Gertrudisheim Morsbach dazu eingeladen. Weitere Informationen erhalten interessierte Mädchen und Frauen unter Tel. 02294/6612.

bitte ausschneiden und aufbewahren

Hausgeräte - Verkauf und Kundendienst

für alle Fabrikate

ELEKTROMEISTER

Theo
Becher

Inh. Jörg Becher

Böhmerstraße 50 · 57537 Wissen

Telefon 0 27 42 - 7 17 76



Beim Kaffeekonzert des Frauenquartettvereins Katzenbach waren die Hühner los.

Veranstaltungskalender Morsbach 2003



November 2003

- Samstag, 08.11.2003**
15.00 Uhr
25 Jahre AWO-Morsbach, Feier im „Haus im Kurpark“
Veranst.: AWO Morsbach
- Sonntag, 09.11.2003**
ab 14.00 Uhr
Flohmarkt in der Grundschule Lichtenberg
Veranst.: Förderverein der GGS Lichtenberg
- Sonntag, 09.11.2003**
17.00 Uhr
Kirchenkonzert in der kath. Kirche von Holpe
Veranst.: MGV „1912“ Holpe
- Mittwoch, 12.11.2003**
16.30 Uhr
Kinderkino im Gertrudisheim Morsbach
Veranst.: Kath. Pfarrjugend St. Gertrud Morsbach
- Donnerstag, 13.11.2003**
15.00 Uhr
„Von guten Mächten wunderbar geborgen - Engel, unsere Weggefährten?“
Schwester Mediadrize, Generaloberin der Olper Franziskanerinnen, wird zu diesem Thema Stellung nehmen
Ort: Kath. Kirche Holpe, anschl. im Gesellenhaus
Veranst.: Seniorenkreis d. Pfr. St. Mariä Heimsuchung Holpe
- Samstag, 15.11.2003**
14.00 Uhr
Kreissängertag des Oberbergischen Sängerkreises
Ort: Morsbach, Gertrudisheim
Veranst.: MGV „Eintracht“ Morsbach e.V.
- Sonntag, 16.11.2003**
11.45 Uhr
Gedenkfeier zum Volkstrauertag, mit Morsbacher Schülern, Chor u. Musikverein, in der Sporthalle Holpe
Veranst.: Gemeinde Morsbach u. Schulen

- Samstag, 22.11.2003**
19.30 Uhr
Herbstkonzert der Oberbergischen Musikanten Volperhausen
Ort: Morsbach, Gertrudisheim
Veranst.: Oberbergische Musikanten Volperhausen
- Samstag, 22.11.2003**
12.00 Uhr
Delegiertentag zum Chorwettbewerb in der Hauptschule Morsbach
Veranst.: MGV „Edelweiß“ Alzen e.V.
- Sa 22.11.14.00-20.30 Uhr**
So 23.11.11.00-17.00 Uhr
Basar der Frauengem. St. Mariä Heim. u. Pfarrgemeinderat, Gesellenhaus Holpe
Veranst.: Kath. Pfarrgemeinde Holpe
- Samstag, 29.11.2003**
18.00 Uhr
Offenes Singen zum Advent, mit dem Kirchenchor „Cäcilia“ Holpe, Ltg. und Orgel: Dirk van Betteray, in der Kath. Pfarrkirche Holpe
Veranst.: Pfarrgem. Holpe und Kantor Dirk van Betteray
- Sonntag, 30.11.2003**
9.00 Uhr
Buchausstellung der Kath. Öffentlichen Bücherei (KÖB) im Gertrudisheim
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach
- Sonntag, 30.11.2003**
9.00 – 17.00 Uhr
Basar der Frauengemeinschaft St. Gertrud im Gertrudisheim
Veranst.: Kath. Frauengemeinschaft St. Gertrud Morsbach
- Sonntag, 30.11.2003**
17.30 Uhr
Adventskonzert in der Pfarrkirche „St. Gertrud“ Morsbach
Veranst.: Kirchenchor „Cäcilia“ Morsbach
- Sonntag, 30.11.2003**
15.00 Uhr
Seniorenfeier des ehemalig. Schulbezirkes Wallerhausen im Dörfergem.-Haus
Veranst.: Gemischter Chor Wallerhausen

+ **Ihr Ratgeber in Trauerfällen**
Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Bestattungen Solbach · Waldbröler Straße 22 · Morsbach
Inh. Michael Hoberg & Norbert Kötting **Tel. 0 22 94-5 30**

**15 Autos
mit
15% Nachlaß**

(Tageszulassung 0 km)



Abb.: Alhambra Signo

**Am Martinsmarkt
(Samstag 9.11.03
von 13⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr)
verwöhnen wir Sie mit
Kaffee und Kuchen.**



**Seat Ibiza
Black**

11.750,-€

incl. Überführung

**Vansinn
Seat Alhambra „Casa“**

Tdi, 115 PS ab **22.999,-€**
Klimatronic, Sportfahrwerk, CD-Wechsler,
getönte Scheiben, ZRV mit Funk etc.

**Seat Arosa
„Prima“**

50 PS **9.250,-€**
incl. Überführung

Alhambra „Kids“

Tdi, 115 PS ab **23.590,-€**
Klimatronic, 2 integr. Kindersitze,
Elektric-Paket, dunkel getönte
Scheiben, CD-Spieler etc.

- Servolenkung
- Alufelgen
- el. FH, ZRV m. Funk
- Radio, Cassette
- Metallic-Lackierung

- 47 kW (65 PS)
- Benziner
- schwarz-metallic
- 4-tür., Klimaanlage
- Radio/CD, ZRV m. Funk
- el. FH, Sitzhöhenverstellung

**Gerne nehmen wir Ihren
Altwagen in Zahlung.
Günstige Finanzierung durch
die Seat Bank – auch ohne
Anzahlung möglich.**



SEAT

Kamp Automobile GmbH

Gewerbepark Frankenthal
Walzwerkstraße 10 · 57537 Wissen
Tel. 0 27 42 / 20 18 · Fax 0 27 42 / 91 13 02
www.kamp-automobile.de

**Literaturabend
in der Gemeindebücherei
Morsbach
7. Lesereise**



Literarische Reise durch Wales



Dylan Thomas

(27.10.1914 - 9.11.1953)

Vor fast auf dem Tao 50 Jahren startete der walisische Schriftsteller Dylan Thomas.
Im Alter von 11 Jahren soll Dylan Thomas sein erstes Gedicht geschrieben haben. Mit 28 war er bereits ein berühmter Dichter, ähnlich umgeben wie Rimbaud, bekannt für seine rebellische Art und seines exzessiven Alkoholkonsums. Mit 30 Jahren war er tot.
Wer Lyrik und Kurzgeschichten mag und Dylan Thomas nicht gelesen hat, der mag erst einen der großen Dichter des modernen Poemas. Der walisische Schriftsteller veränderte in seinen Gedichten Weichheit und -inzigkeit, Vorurteilshalt und Wortsatz. Er beschäftigte sich intensiv mit der Natur und der Landschaft von Wales. Er wurde 1914 in Swansea / Wales geboren und ging 1934 nach London, wo er für Zeitschriften und den BBC arbeitete. 1949 zog er sich in ein kleines walisisches Fischerdorf zurück. 1953 starb Dylan Thomas während einer Lungenkur in New York.
Bekanntester Werk von ihm ist: „Unter dem Milchwald“.

Die „Reiseleitung“ übernimmt **Kirstin Kłanowski**
mit Auszügen aus dem Hörspiel „Unter dem Milchwald“.
Klavierbegleitung Samuel Sobach und Lionel Schöbl
begleiten den Abend mit Duetten von W.A. Mozart.
Info unter Refer: 02294/900255



**Freitag, den
14. November
um 20:00 Uhr**



**Taekwondo:
Neue Trainingskurse für Erwachsene**

Im Bereich des Erwachsenentrainings wird ab November speziell auf die Möglichkeiten und Anforderungen der höheren Altersgruppen eingegangen (ob 30, 40 oder 50 Jahre) In jedem Alter kann man (eine gute Gesundheit vorausgesetzt) mit dem Kampfsport TAEKWONDO beginnen.
Der Vorteil des Taekwondo liegt im gesamtheitlichen Ansatz, was das Training aller Bewegungs- und Muskelgruppen des Körpers betrifft. Darüber hinaus werden wichtige gesundheitsfördernde Aspekte wie Beweglichkeit, Ausdauer und Dynamik geschult. Durch die Vermittlung von einzeln abgeschlossenen Bewegungsformen wird durch die symmetrische Art der Bewegungsform (sowohl linke als auch rechte Gehirnhälfte) das Gedächtnis und dessen Koordinationsfähigkeit trainiert.
Gerne können ein oder max. zwei kostenlose Probetrainings absolviert werden. Sollten Sie Fragen zum Training und deren Inhalten haben, nehmen Sie bei untenstehender Adresse Kontakt auf oder schreiben Sie an die aufgeführte Email Adresse. Den besten Eindruck erhalten Sie jedoch, wenn sie ein Probetraining absolvieren.
Die Trainingszeiten sind: Dienstag und Freitag jeweils von 19.15 – 21.00 Uhr.
Kontaktadresse: Jörg Schroer, Am Waldrand 35, 51597 Morsbach, Tel. 02294/900255 (ab 19.00 Uhr), schroer@tkd-morsbach.de oder info@tkd-morsbach.de.

SGV - Wanderung im Siebengebirge

Im Oktober 2003 trafen sich 22 Wanderlustige auf einem Parkplatz in Königswinter-Heisterbacherrott. Zuerst ging es auf der erste Etappe Richtung Stenzelberg, einem großen Felsmassiv. Oben angekommen führte der Wanderweg weiter über das Einkehrhäuschen auf den Ölberg (461 m). Die erste Rast, mit herrlichem Ausblick über das gesamte Siebengebirge und das Rheintal, wurde mit frischem Kölsch begossen.

Weiter ging es über die Margeretenhöhe, durch herbstliche Laubwälder und kleine Hohlwege auf die Löwenburg (455 m). Oben war Mittagsrast angesagt. Die zwei höchsten Gipfel des Siebengebirges waren geschafft; nun ging es bergab bis fast an den Fuß des Petersberges, um von dort wieder bis zum Parkplatz aufzusteigen. Der schöne Wandertag wurde im Haus Schlesien mit ein paar Bier in lustiger Runde beendet.



Die Morsbacher SGV-Wandergruppe auf der Löwenburg im Siebengebirge.

Projektchor für die Weihnachtsjugendmesse 2003

Der Chor Cantamos, ehemals Dekanatschor St. Franziskus, lädt wieder Sängerinnen und Sänger ein, gemeinsam die Kreisjugendmesse am ersten Weihnachtsfeiertag um 18.00 Uhr in Lichtenberg

musikalisch mitzugestalten. Die erste Probe zum diesjährigen Projektchor findet am 6.11.2003 von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Pfarrkirche Lichtenberg statt. Die weiteren Proben sind jeweils freitags in Lichtenberg. Weitere Informationen bei Markus Reuber, Tel. 02294/9225 oder Wolfgang Joost, Tel. 02291/911548.

Der SGV Morsbach war in Wildschönau/Tirol

Für den Sauerländischen Gebirgsverein (SGV), Abteilung Morsbach, steht fest: Nächstes Jahr geht,s wieder nach Wildschönau/Tirol wegen der schönen Landschaft und den leicht begehren Aussichtsbergen.

15 SGV-Mitglieder waren Mitte September 2003 zu einer Wanderwoche in die Tiroler Alpen aufgebrochen. Das Wetter in diesem Jahr war herrlich. Von den Aussichtsbergen konnten die Morsbacher die Hohen Tauern, die Zillerthaler Alpen und den Wilden Kaiser bewundern. Nach den Mühen des Wanderns und Schauens konnte sich der SGV im Hermis Hotel wie zu Hause fühlen.

Vorsitzende Mechthild Diederich hatte alles perfekt durchgeplant, von der Anreise über die einzelnen Tagesabläufe bis zur Rückfahrt. Ein Almbetrieb war der Höhepunkt der Wanderer in Tirol. Nach den Gebirgstouren wurden die sportlichen Aktivitäten des SGV mit „anspruchsvollen“ abendlichen Obstler-Turnieren fortgesetzt. So gingen die schönen Stunden und Tage dahin, viel zu schnell!



Die Morsbacher Gruppe des Sauerländischen Gebirgsvereins beim Aufenthalt in Tirol.

Lichtenberger in Lichtenberg

Der Ausflug der Dorfgemeinschaft Lichtenberg ging in diesem Jahr nach Darmstadt und Lichtenberg im Odenwald. 37 Personen nahmen daran teil. In Darmstadt wurde die Mathildenhöhe besichtigt. Vom 48 Meter hohen „Hochzeitsturm“, dem Wahrzeichen Darmstadts, hatte man einen herrlichen Blick über die Stadt. Zum Mittagessen ging es nach Billings in den Odenwald. Danach spazierten die Teilnehmer nach Lichtenberg. Attraktionen im Ort sind ein 500 Jahre altes Bollwerk und ein Renaissance-Schloss aus dem Jahr 1581 mit einem Heimatmuseum und wechselnden Kunstaussstellungen. Jeder hatte Gelegenheit, das Odenwälder Lichtenberg auf eigene Faust zu erkunden.



Die Lichtenberger aus dem Oberbergischen vor dem Lichtenberger Schloß im Odenwald.

Ich will mehr!



Mehr Aktivität erleben, mehr
Unabhängigkeit schaffen. Und
einen Stromanbieter wählen,
auf den ich mich verlassen kann.

Aggerstrom

+ + + 0800 / 976 4440 + + + www.aggerstrom.de + + +

SGV (Sauerländischer Gebirgsverein)

An alle Mitglieder und andere Wanderfreunde:
Die angemeldeten Teilnehmer für die am 9. November 2003 stattfindende Wanderung im Umkreis von Kloster Marienstatt mit Abschluss in der Brauerei Hachenburg treffen sich um 13.00 Uhr am „Haus im Kurpark“ in Morsbach zu einer Fahrgemeinschaft.
13.12.2003 Adventswanderung (Römertal) mit Abschlussabend unter dem Motto „Eine schöne Bescherung“
Rückfahrt mit Taxi-Bus, Treffpunkt: 13.30 Uhr am Haus im Kurpark.




**AUTOHAUS
AMELUNG
WALDBRÖL**

Ihr BMW und MINI Vertragshändler
Mühlenweg 1 • 51545 Waldbröl
www.kaltenbach-gruppe.de
E-Mail: info.an@amelung.bmw-net.de

Tel.: 02291/92430

SGV-Jugend auf Kanutour

Die SGV Jugendabteilung Morsbach hat kürzlich eine Kanufahrt auf der Lahn unternommen. Am Bootsverleih ging es los. Nach dem „Einrudern“ mußten die Morsbacher einen langen Tunnel durchqueren. Darauf folgten zwei Schleusen, die Kraft abverlangten. Als alles geschafft war, mußten die 15 Kilometer zurück gerudert werden. Nach einer Pause sind noch vier Boote weiter gefahren. Zum Schluß hatten alle Muskelkater. Für nächstes Jahr ist eine längere Kanufahrt mit Übernachtungen an mehreren Stellen geplant. Die SGV-Jugend dankte Friedhelm Becher, Marina Schlechtingen und Martin Schmidt, die alles in die Wege geleitet hatten.
M. Schlechtingen

Wir bieten Ihnen Platz für

- **Stellenanzeigen**
- **Kleinanzeigen**
- **Familienanzeigen**

Anzeigenannahme:

☎ **02261/95 72 35 (Frau Hebel)**
☎ **02261/95 72 32 (Herr Elsner)**
Fax **02261/56338**

E-mail: info@druckhaus-gummersbach.de

Meine Art zu wohnen!



MÖBEL SCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00, Sa. 9.00-16.00

Mehr Info's?
Telefon: 02291/7906-0
Telefax: 02291/7906-20
Internet: www.moebel-schuster.de

Morsbacher Martinszüge auf einen Blick

Sonntag, 09.11.2003,

17.00 Uhr, Ellingen, Bürgerhaus (kfd Ellingen)

Sonntag, 09.11.2003,

17.00 Uhr, Appenhagen, am Haus der Familie Leich, Ritterseifener Weg 33, Umzug mit Martinsfeuer (Dorfgemeinschaft Appenhagen)

Montag, 10.11.2003, 17.15 Uhr, Morsbach, Katholische Pfarrkirche (Franziskusschule, kath. Grundschule Morsbach: Die Kinder stellen sich um 17.00 Uhr auf dem Parkplatz am Friedhof in der Dechant-Strack-Straße klassenweise auf und ziehen von dort zur Kirche. Wegen des begrenzten Platzangebotes in der Kirche werden die Erwachsenen gebeten, vor der Basilika zu warten. Von der Kirche aus zieht der Martinszug auf dem gewohnten Weg zur Schule, wo ein Martinsfeuer abgebrannt wird. Anschließend erhalten die Kinder ihre vorbestellten Weckmänner in den jeweiligen Klassen.)

Dienstag, 11.11.2003,

17.30 Uhr, Stockshöhe, Dorfgemeinschaftshaus (Dorfgemeinschaft Stockshöhe)

Dienstag, 11.11.2003,

17.45 Uhr, Alzen, Dorfgemeinschaftshaus (Dorfgemeinschaft Alzen)

Mittwoch, 12.11.2003,

17.30 Uhr, Lichtenberg, Pfarrkirche

Mittwoch, 12.11.2003,

17.30 Uhr, Holpe, Schulhof (Gemeinschaftsgrundschule Holpe)

Samstag, 15.11.2003,

17.15 Uhr, Rhein, Dorfplatz (Dorfgemeinschaft Rhein)

Samstag, 15.11.2003,

18.00 Uhr, Euelsloch (Dorfgemeinschaft Euelsloch).

Buchbesprechung der Kath. Öffentlichen Bücherei Morsbach

Lesen macht Spaß und hat obendrein den Vorzug, nicht dümmmer zu machen.

Roman: Scholes Katharina - Die Regenkönigin

Afrika-Saga über das Leben einer ungewöhnlichen und mutigen Frau, die in Tansania einem Ritualmord zum Opfer fiel. Klassischer Herz-Schmerz-Urlaubs-Schmöker, der sich sehr kritisch mit der Rolle des Missionare und der Kirche in Afrika auseinandersetzt.

Sachbuch:

(ab 9 nach oben offen) Musik von A - Z mit 2 CD,s

Ein Fest für Auge und Ohr - Von Albinoni bis Zumaya haben sich hier 44 berühmte Komponisten versammelt. Jedem von ihnen ist eine Doppelseite mit ausführlicher Biografie und ganzseitiger Illustration gewidmet. Auf den zwei beiliegenden CD,s lassen sich 44 Ausschnitte aus den bekanntesten Kompositionen der Tonkünstler in hervorragender Klangqualität anhören. (Ein Schmaus für junge und alte Kunstfreunde.)

Jugendbuch: (ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis)

Everwyn Klas E. - Für fremde Kaiser und kein Vaterland

Mit dem Tagelöhner Gerard Röhrich erleben wir die Zeit der Napoleonischen Kriege aus der Sicht eines einfachen Menschen, der seine Heimat im Bergischen Land nie verlassen hat. In eindringlicher Weise schildert Klas E. Everwyn eine Zeit, die in vielen Geschichtsbüchern nur als eine „glorreiche Zeit“ beschrieben wurde, die viele historische Romane nur als Hintergrund für schillernde Abenteuer nutzen.

Für uns Morsbacher interessant, da die Handlung zum Teil ganz in unserer Nähe geschildert wird, nämlich in Waldbröl und im „Windecker Land“.

Kinderbuch:

(ab 8) Maar Paul - Sams in Gefahr →

Sams verschwinden ab und zu, daran haben sich die Taschenbiers längst gewöhnt. Deswegen dauert es auch etwas, bis sie begreifen, dass das Sams in echter Gefahr ist. Der fiese Sportlehrer Herr Damme hat Martin Taschenbier die Sams-Rückhol-Tropfen gestohlen und das Sams in seine Gewalt gebracht.

Öffnungszeiten der KÖB an der Kirchstr. 26:

mittwochs 15.30 - 17.30 Uhr, sonntags 10.00 - 12.00 Uhr.

Spannender Zehnkampf in Morsbach

In seiner 26. Auflage fand kürzlich an zwei Sonntagen auf dem Rasenplatz der Vereinszehnkampf des SV Morsbach, Abteilung Leichtathletik, statt. Die äußeren Bedingungen waren gut.

Am ersten Tag standen fünf Disziplinen auf dem Programm: 100m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen, Hochsprung und abschließend der 400m-Lauf. Der zweite Wettkampftag bestand aus den Disziplinen: 110m-Hürdenlauf, Diskuswurf, Standweitsprung, Speerwurf und dem 1500m-Lauf.

Wie in jedem Jahr stand der olympische Gedanke im Vordergrund der Veranstaltung, denn dabei sein ist ja bekanntlich alles. Die Altersspanne der Athleten reichte bis hin zu Volkmar Flath, mit 67 Jahren der älteste Teilnehmer.

Nach hartem Kampf an beiden Wettkampftagen setzte sich Vorjahressieger Manfred Liebig mit 1177 Punkten knapp vor Karin Großhakenkamp (1166 Punkte) und Matthias Frank (1074) durch. Alle Teilnehmer erreichten erschöpft, aber glücklich über die vollbrachte Leistung, das Ziel.

An dieser Stelle sind alle Interessierten angesprochen, die selbst einmal sportlich aktiv werden möchten, sich an die Abteilung Leichtathletik des SV Morsbach zu wenden. Ansprechpartner ist Volkmar Flath (Tel. 02294/8317). Das Training findet jeden Mittwoch um 18.30 Uhr statt (Winterhalbjahr: kleine Sporthalle/Sommerhalbjahr: Rasen-Sportplatz).

Die Ergebnisse im Einzelnen: Die Wertung erfolgte nach vereinsinternen Tabellen, die auf den Sportabzeichenanforderungen des DLV basieren und bei der Altersfaktoren berücksichtigt werden. Die Punktzahlen in Klammern dienen als Vergleichswertung und basieren auf den Punkteformeln, die bei offiziellen Zehnkämpfen (IAAF) verwendet werden (wie z.B. bei Olympia oder bei Leichtathletik Meetings).

Die Punkte der ersten 5 Athleten im Einzelnen:

Platzierung	Name	Punkte	Altersklasse	IAAF Vergleichswertung
1.	Manfred Liebig	1177	M55	5170 Punkte (Pl. 1)
2.	Karin Großhakenkamp	1166	W60	4523 Punkte (Pl. 2)
3.	Matthias Frank	1074	MHK	4323 Punkte (Pl. 3)
4.	Patrick Birkhölzer	1012	MHK	3944 Punkte (Pl. 4)
5.	Volkmar Flath	976	M65	3021 Punkte (Pl. 5)

Flohmarkt in der Grundschule Lichtenberg

Am Sonntag, dem 9.11.2003, 14.00 - 17.00 Uhr, veranstaltet der Verein der Freunde und Förderer der GGS Lichtenberg wieder seinen mittlerweile schon traditionellen Flohmarkt. Angeboten werden Babyausstattung, Kinderkleidung und Spielzeug.

Wer selbst einen Verkaufsstand aufmachen möchte, kann sich noch bis zum 8.11.2003 melden unter der Tel.-Nr. 02294/900030 oder 02291/926042. Das Standgeld beträgt für Mitglieder des Fördervereins 3,- Euro, für alle übrigen Personen 5,- Euro.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. In der Cafeteria werden Waffeln, Kaffee und Kuchen sowie nicht alkoholische Getränke angeboten.

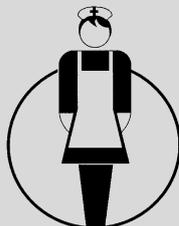
KRANKENPFLEGEPRAXIS

Birgit Klein-Schlechtingen

Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg

Fax: 0 22 94 / 78 05 · ☎ 0 22 94 / 17 19



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

Kaminofen



Einzelcarport



Erker



Solaranlage



**Regenwasser-
nutzungsanlage**



**Staubsauger-
anlage**



* Eine dieser Sonderausstattungen bis zum 24.12.2003 ohne Aufpreis.

**Inkl. einer Sonderaus-
stattung nach Wahl***



Aktionshaus Cremona!

Das Haus "Cremona" mit einer Wohnnutzfläche von rund 140 qm: Modern, lichtdurchflutet und mit einer abgerundeten Glasfront.

Schlüsselfertig ab Oberkante Kellerdecke/Bodenplatte für **162.500,00 EUR!** Inkl. 595 qm Grundstück Morsbach/Eichenhöhe nur 198.592,00 EUR (provisionsfrei)!

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in unserem Musterhaus.

ALHO Musterhaus Morsbach

Krottorfer Str. · 51597 Morsbach · Tel. [0 22 94] 9004 85

Öffnungszeiten: Mittwoch–Sonntag.: 11.00–18.00 Uhr

e-mail: info@alho.de · Internet: www.alho-haus.de



Herbstprüfung der Ortsgruppe (OG) Morsbach im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV)

Nur lobende Worte fanden die Leistungsrichterin Cornelia Steup und der Prüfungsleiter Günter Stausberg nach Abschluss der diesjährigen Herbstprüfung der OG Morsbach. Alle 11 vorgestellten Hunde erreichten das angestrebte Ausbildungsziel. Ein Beweis für die gute Ausbildungsarbeit in der OG und eine Dokumentation des fundierten Sachwissens der drei Ausbilder Volker Schmallenbach, Achim Kempf und Sascha Zimmermann ist die Tatsache, dass alle in diesem Jahr vorgeführten Hunde der OG Morsbach ihre Hausaufgaben bestens erledigt und ihre Prüfungen bestanden haben.

Kein OG Mitglied fiel auf eigenem Prüfungsgelände in den drei diesjährigen Prüfungen durch. Die Richterin bezeichnete dies und die hohe Teilnehmerzahl aus der eigenen OG als Seltenheit im SV. Auch im Helferbereich braucht sich der Verein momentan keine Sorgen zu machen. Mit Kempf steht den beiden jüngeren Figuranten Schmallenbach und Zimmermann ein erfahrener Fachmann mit Rat und Tat zur Seite. Die von Jürgen Boersch, Volker Schmallenbach und Achim Kempf gelegten Fährten wurden von allen gemeldeten Hunden gut abgesucht, und am Ende (wie fast immer) erreicht Kurt Maelshagen mit Arko von der Hundshain mit 99 von 100 Punkten den Sieg in dieser Disziplin. Es folgten Kalle Spürkmann (Ajax vom Honnebachtat, 95 Punkte) und Ludwig Veronese (Lord, 94). Den Ewald-Zielenbach-Pokal, speziell für die Fährtenarbeit, erarbeiteten sich Adi Kasperczyk und Wongo von Alaska (91) vor Hans-Gerd Ernst mit Bero von Adelbloed.

Mit der besten Gehorsamsübung und dem besten Schutzdienst erreichte Spürkmann auch gleichzeitig mit 283 Punkten den Gesamttagessieg vor Maelshagen (279) und Veronese (271). Weiter bestanden die Prüfung: T Schmidt und Oliver Herzog (alle Schutzhund 3). Ihre erste Prüfung Begleithund (BH) legten ab:→

Simone Stollfuß (Aik von H. Veronese), Achim Kempf (Atila von H. Veronese), Markus Knapp (Jando von Nordpfeil) und Manuela Arns (Andor von H. Veronese).

Das nicht nur gut gearbeitet, sondern auch hervorragend gezüchtet wird, zeigt der Umstand, dass 3 von 4 auf BH geführte Junghunde aus dem Wurf der diesjährigen Universalsiegerin der deutschen Jugendmeisterschaft Nadine Veronese (OG Siegtal/OG Morsbach) stammen. Mit dem momentanen Potenzial blickt die OG Morsbach in eine rosige Zukunft.

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14tägig samstags. Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten. Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: rathaus@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Werner Wagener, Druckhaus Gummersbach Wagener GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de.

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

 **Kreissparkasse Köln** und **PROVINZIAL**

präsentieren: 3 x Bundesliga-Spitzenhandball in der Kölnarena

VfL Gummersbach

TUSEM Essen

Mittwoch, 12.11.03

Beginn: 20.00 Uhr

THW Kiel

Freitag, 21.11.03

Beginn: 20.00 Uhr

HSV Hamburg

Samstag, 27.12.03

Beginn: 20.00 Uhr



**Karten erhältlich über
Kölnarena 0221-80 20
oder KölnTicket
0221-2801**


Kölnarena